

[Inzwischen offiziell 101 Menschen in der Ukraine erfroren](#)

03.02.2012

Bei Temperaturen von stellenweise 32 Grad unter Null sind in der Ukraine weitere 38 Menschen erfroren. Insgesamt sind den eisigen Temperaturen damit 101 Menschen zum Opfer gefallen.

Bei Temperaturen von stellenweise 32 Grad unter Null sind in der Ukraine weitere 38 Menschen erfroren. Insgesamt sind den eisigen Temperaturen damit 101 Menschen zum Opfer gefallen.

Das Zivilschutzministerium meldete heute weitere 38 Tote. Landesweit sind 2.940 Aufwärmunkte in Betrieb. Mehr als 53.000 Menschen machten davon seit dem 27. Januar Gebrauch.

Innerhalb der letzten sechs Tage wandten sich 1.592 Menschen mit Beschwerden durch Erfrierungen oder Unterkühlung an Ärzte. Von diesen wurden 1.248 in Krankenhäuser eingewiesen. Insgesamt sind dabei derzeit 101 Tote registriert worden. Unter ihnen wurden 64 auf der Straße und 26 in ihren Wohnungen entdeckt. Elf weitere verstarben in Krankenhäusern.

Für die nächsten Tage werden Niederschläge und wärmeres Wetter erwartet.

Landesweit wurden indes zum gestrigen Tag 17.470 Schulen mit 3.680.343 Schülern geschlossen. Vom 1. bis zum 6. Februar bleiben die Schulen in Kiew geschlossen. Damit wurde in 88% aller Schulen "kältefrei" angeordnet.

Quellen:

[Zivilschutzministerium](#)

[Bildungsministerium](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 140

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.